

REGIERUNGSRAT

Regierungsgebäude, 5001 Aarau
Telefon 062 835 12 40, Fax 062 835 12 50
regierungsrat@ag.ch
www.ag.ch/regierungsrat

Einschreiben

Staatssekretariat für Wirtschaft
Direktion für Standortförderung
Holzikofenweg 36
3003 Bern

24. September 2014

Verordnung über die Förderung der Beherbergungswirtschaft; Vernehmlassung

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 25. Juni 2014 wurden die Kantonsregierungen gebeten, im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens zur Verordnung über die Förderung der Beherbergungswirtschaft Stellung zu nehmen. Der Regierungsrat des Kantons Aargau bedankt sich für diese Möglichkeit und nimmt zu den Fragestellungen gemäss Ziffer 4 Ihres Schreibens wie folgt Stellung:

1. Modernisierung und Flexibilisierung des Beherbergungsbegriffs (Art. 1)

Die Einführung des Begriffes "Strukturierte Beherbergungsbetriebe" erachtet der Regierungsrat als sinnvoll. Die Definition ist zweckmässig und nachvollziehbar.

2. Anpassung des Förderperimeters (Art. 2)

Wie bereits im Rahmen der Vorkonsultation zum Vorgehen zur Modernisierung des Förderperimeters der Schweizerischen Gesellschaft für Hotelkredite (SGH) erwähnt, hält der Kanton Aargau eine Überarbeitung des Förderperimeters für sinnvoll. Gemäss dem Schreiben des Departements Volkswirtschaft und Inneres vom 4. April 2014 an die Volkswirtschaftsdirektorenkonferenz (VDK) erachtet es der Kanton Aargau als wichtig, dass bisher weniger erschlossene Regionen mit touristischem Potenzial künftig von Hotelkrediten profitieren können und dass gleichzeitig der Strukturwandel in überholten Destinationen nicht durch solche Eingriffe künstlich gebremst wird.

Im Rahmen der Überprüfung des Förderperimeters wurden von der BHP - Hanser und Partner AG vier mögliche Vorgehensvarianten empfohlen. Von den vorgeschlagenen Varianten erachtet der Kanton Aargau die Variante "Einfach" mit dem Förderperimeter "ganze Schweiz ohne Grossagglomerationen" als sinnvoll. Diese Variante sichert Investoren maximale Stabilität bei den Regelungen. Zudem ist sie transparent und wirkt für die ländlichen Regionen in urbanen Kantonen nicht benachteiligend, welche sonst trotz vergleichbarer Rahmenbedingungen wie im restlichen ländlichen Raum ihre Förderwürdigkeit zuerst belegen müssten. Gleichzeitig werden die Hot-Spot Destinationen für Geschäftsreisen ausgeklammert.

In dem jetzt vorliegenden Vernehmlassungsentwurf wird der Förderperimeter *NRP-Wirkungsgebiet mit Ausnahmeregelungen für urbane Kantone* angestrebt. Der Kanton Aargau lehnt diesen Perimeter ab, da Ungleichheiten zwischen vergleichbaren Regionen geschaffen und künstliche, im Einzelfall schwer nachvollziehbare Grenzen in der Hotelkredit-Landschaft festgelegt werden. Bereits im Rahmen der Evaluation des NRP-Mehrjahresprogramms 2008–2015 wurde vom Kanton Aargau festgestellt, dass die bestehende Zuteilung der Kantone im NRP-Wirkungsperimeter nicht in jedem Fall sachgerecht und nachvollziehbar ist.

Sollte sich der Bundesrat entgegen unserer Stellungnahme dennoch für diesen Perimeter entscheiden, ersuchen wir Sie, die Ausnahmeregelungen für urbane Kantone entsprechend grosszügig ausulegen.

Der Kanton Aargau unterbreitet hiermit für diesen Fall gemäss der Verordnung über Regionalpolitik einen Vorschlag zur Aufnahme von zusätzlichen Regionen in den Förderperimeter. Es wird um die Aufnahme von Regionen ersucht, die eine gewisse Tourismusintensität und aufgrund der Übernachtungszahlen eine nachweisbare Saisonalität aufweisen. Die Tourismusintensität ist gemäss Auslegung des Kantons Aargau gegeben, wenn entweder ein Teil der Region im Perimeter des Juraparks Aargau liegt, oder es in der Region eine Tourismusorganisation, touristische Förderprojekte (zum Beispiel im Rahmen der Neuen Regionalpolitik) und wichtige touristische Anziehungspunkte gibt. Die Saisonalität wird mittels monatlichen Zahlen der Logiernächte in den letzten vier Jahren belegt. Weiterhin sollen die Badekurorte im Förderperimeter verbleiben.

Von den 13 Regionalplanungsverbandsregionen erfüllen folgende neun eine der genannten Bedingungen.

- Regionen im Perimeter des Juraparks Aargau: Aarau, Brugg, Fricktal, Zurzibiet
- Regionen mit Tourismusorganisation, Projekten und touristischen Anziehungspunkten: Aarau, aargauSüd (Wynetal/Seetal), Baden, Brugg, Fricktal, Lenzburg-Seetal, Oberes Freiamt, Zofingen, Zurzibiet

Beiliegend (Anhang 1) entnehmen Sie bitte zu den nominierten Regionen einige zusätzliche Angaben sowie die Anzahl der Logiernächte pro Monat und Bezirk der letzten vier Jahre als Beleg für die Saisonalität des Tourismus. Ausserdem senden wir Ihnen (Anhang 2) die Zuteilung der Gemeinden zu den Regionalplanungsregionen.

Für folgende Badekurorte stellen wir den Antrag, diese weiterhin im SGH-Perimeter zu belassen:

- Baden, Bad Zurzach, Rheinfelden, Schinznach Bad

3. Vergrösserung des finanziellen Spielraums der SGH (Art. 4 und 5)

Die Ermittlung der maximalen Belehnung anhand der Tragbarkeit der Zins- und Amortisationslasten erachten wir als zweckmässig, falls der Ertragswert nicht oder nicht zuverlässig berechnet werden kann. Ebenfalls stimmen wir der Erhöhung der finanziellen Beiträge zu.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrats

Roland Brogli
Landammann

Dr. Peter Grünenfelder
Staatsschreiber

Anhänge

- Saisonalität und Tourismusintensität in den Aargauer Tourismusregionen
- Zuteilung der Gemeinden zu den Regionalplanungsregionen

Kopie

- ueli.grob@seco.admin.ch

Anhang 1

Saisonalität und Tourismusintensität in den Aargauer Tourismusregionen

Übersicht über die Aargauer Regionalplanungsregionen:

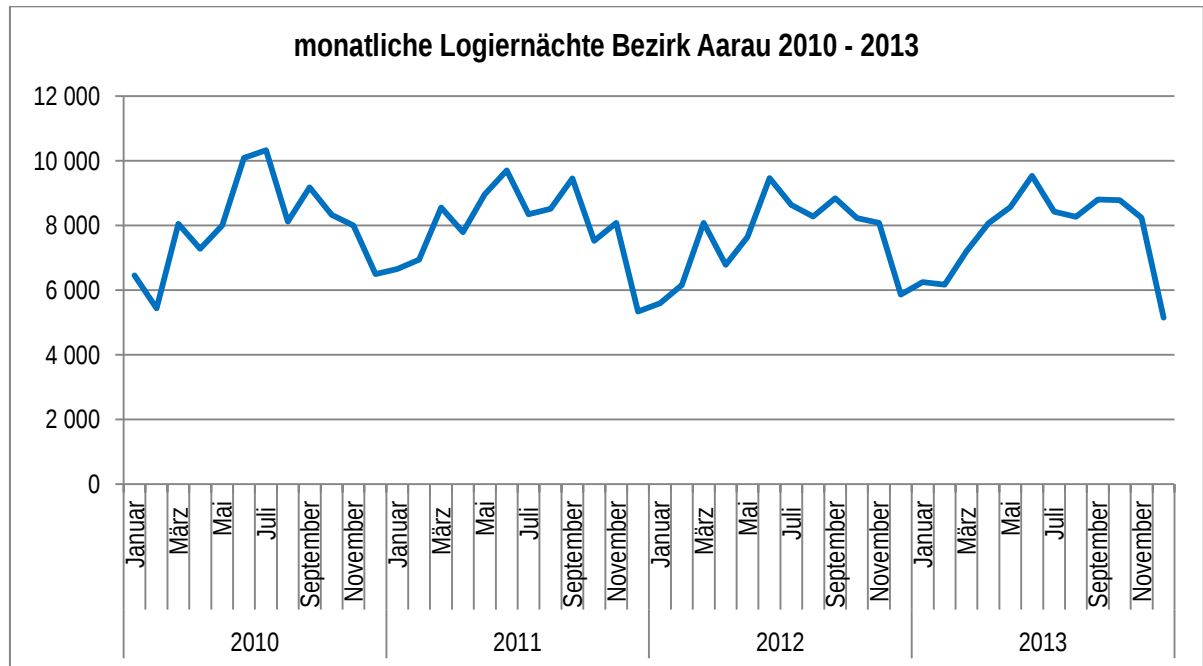
Region	Teil des Jurapark	Tourismusorganisation und -projekte sowie touristische Highlights	Badekurort vorhanden	Aufnahme in Perimeter Beantragt
Aarau	Ja	Ja	Nein	Ja
aargauSüd (Wynental/Seetal)	Nein	Ja	Nein	Ja
Baden	Nein	Ja	Ja	Ja
Brugg	Ja	Ja	Ja	Ja
Fricktal	Ja	Ja	Ja	Ja
Lenzburg-Seetal	Nein	Ja		Ja
Mutschellen-Reusstal-Kelleramt	Nein	Nein	Nein	Nein
Oberes Freiamt	Nein	Ja	Nein	Ja
Rohrdorferberg-Reusstal	Nein	Nein	Nein	Nein
Suhrental	Nein	Nein	Nein	Nein
Unteres Bünzthal	Nein	Nein	Nein	Nein
Zofingen	Nein	Ja	Nein	Ja
Zurzibiet	Ja	Ja	Ja	Ja

Zum Beleg der Saisonalität der Aargauer Tourismusregionen verweisen wir auf die Logiernächte nach Bezirken. Die Bezirke decken sich zu grossen Teilen mit den Regionalplanungsregionen (Quelle: Bundesamt für Statistik, BfS).

Region Aarau (Bezirk Aarau)

Tourismusorganisation: Aarau Info

Touristische Highlights: Stadt Aarau, Jurapark Aargau

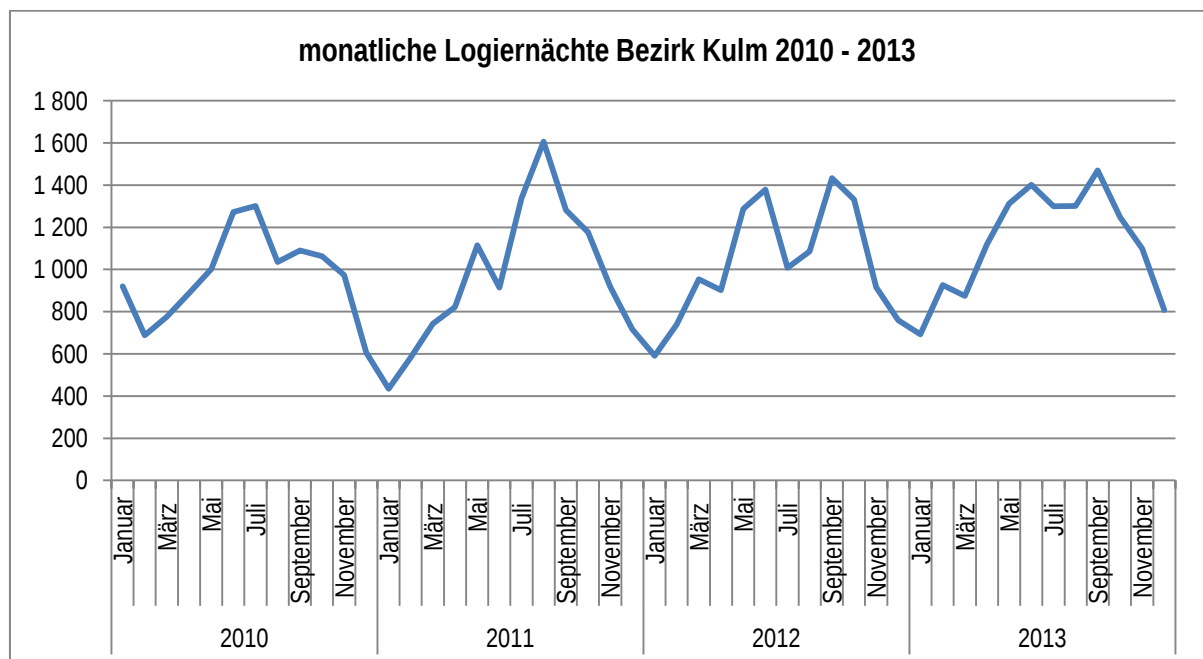


Region aargauSüd Wynetal/Seetal (Bezirk Kulm)

Tourismusorganisation: aargauSüd Impuls

Touristische Highlights: Hallwilersee, Wynetal

Touristische Projekte: NRP-Projekte: "Touristische Angebote aargauSüd", Herzschaufe Seetal

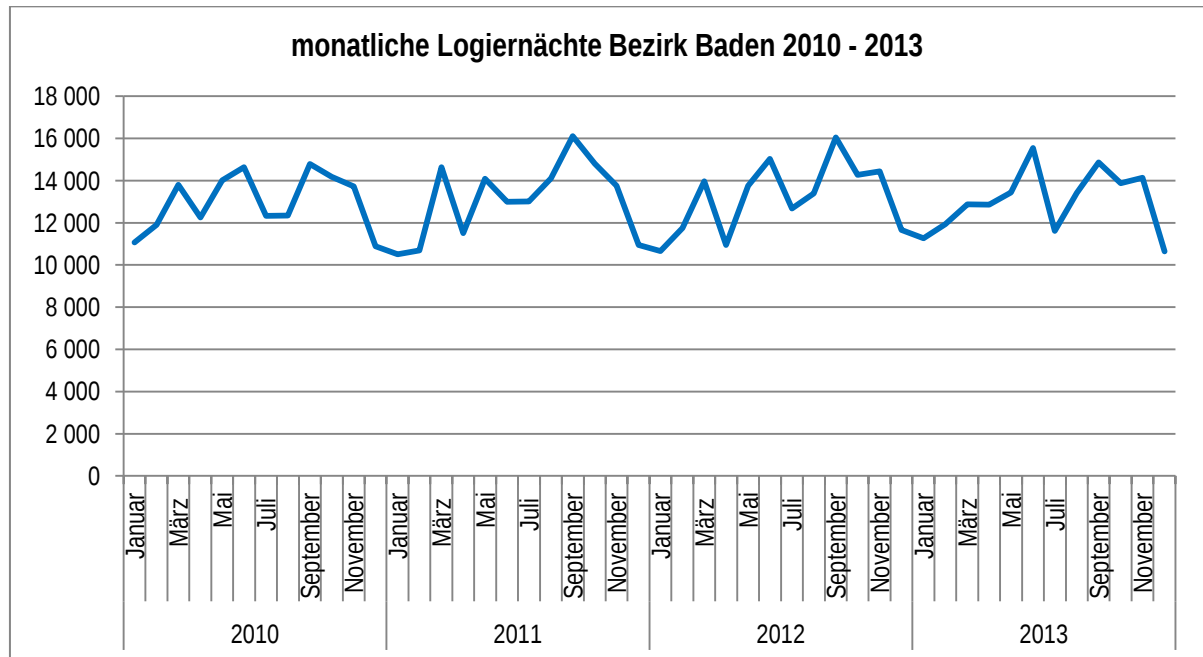


Region Baden (Bezirk Baden)

Tourismusorganisation: Info Baden

Touristische Highlights: Stadt Baden, Wasserschloss, Casino Baden, Kloster Wettingen

Touristische Projekte: Erneuerung Bäderquartier

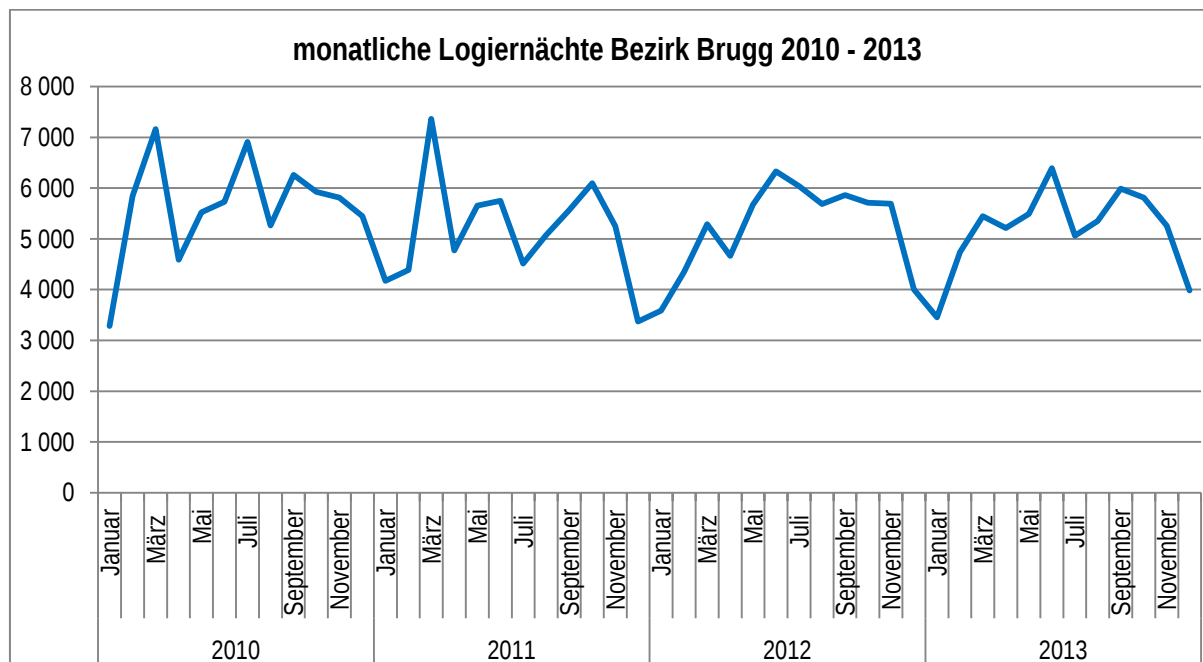


Region Brugg (Bezirk Brugg)

Tourismusorganisation: Info Region Brugg

Touristische Highlights: Vindonissa, Habsburg, Stadt Brugg

Touristische Projekte: NRP-Projekt Optimierung Touristischer Angebote

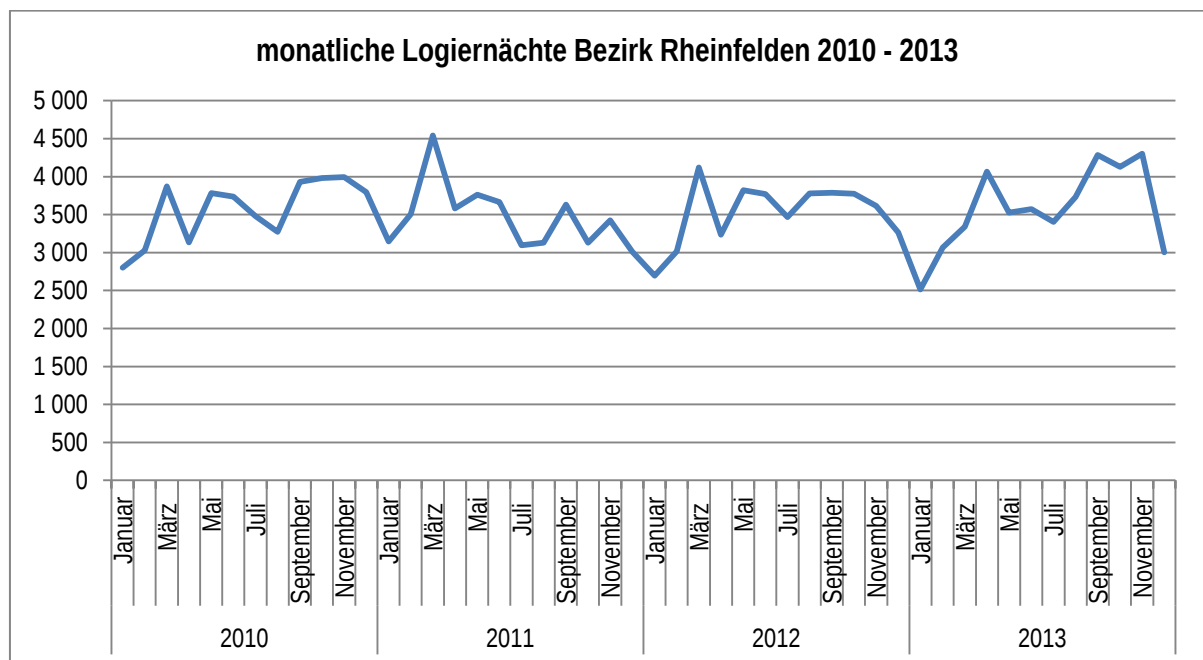
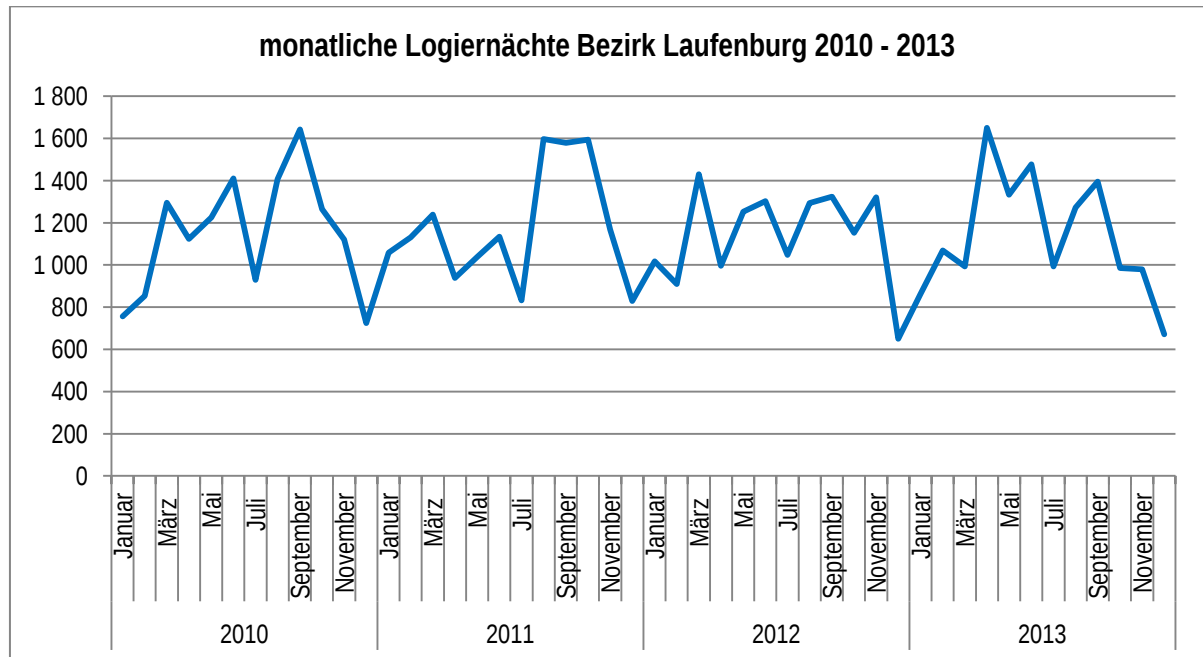


Region Fricktal (Bezirke Laufenburg und Rheinfelden)

Tourismusorganisation: Tourismus Rheinfelden, Verkehrsbüro Laufenburg

Touristische Highlights: Jurapark Aargau, Städte Rheinfelden und Laufenburg

Touristische Projekte: NRP-Projekt Fricktal Tourismus

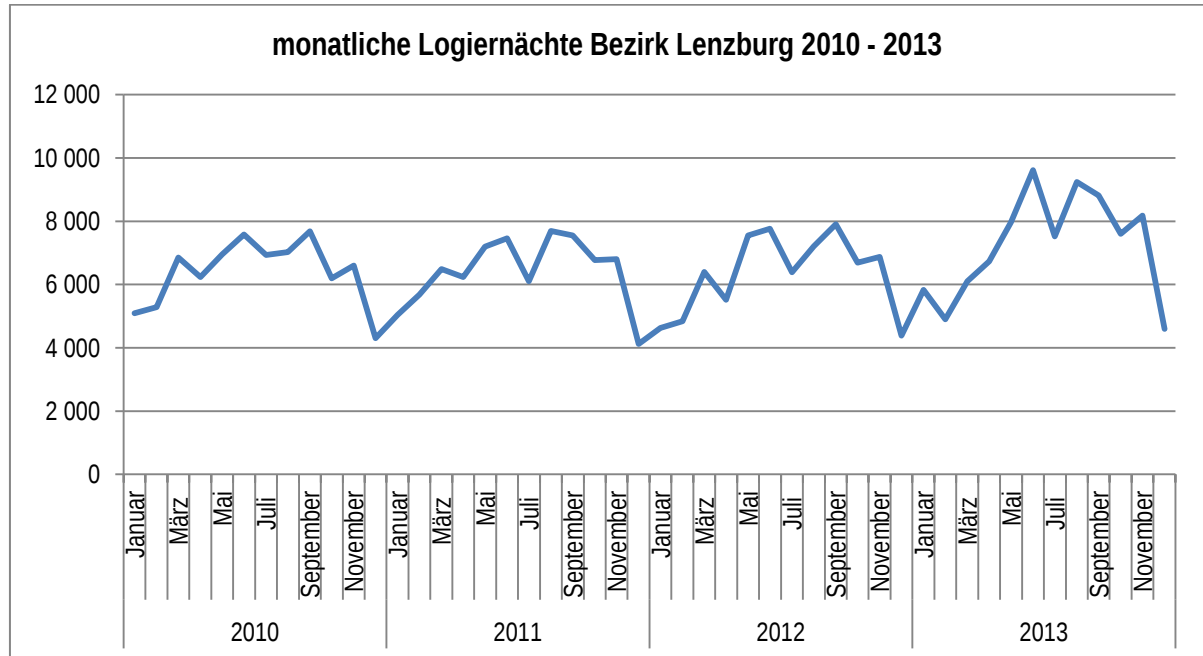


Region Lenzburg-Seetal (Bezirk Lenzburg)

Tourismusorganisation: Seetal Tourismus

Touristische Highlights: Schlösser Lenzburg, Hallwyl und Wildegg, Stadt Lenzburg, Hallwilersee

Touristische Projekte: NRP-Projekte: Herzschaufe Seetal, Seetal erlebnis-genuss-kultur, Stärkung der Touristischen Strukturen im Seetal

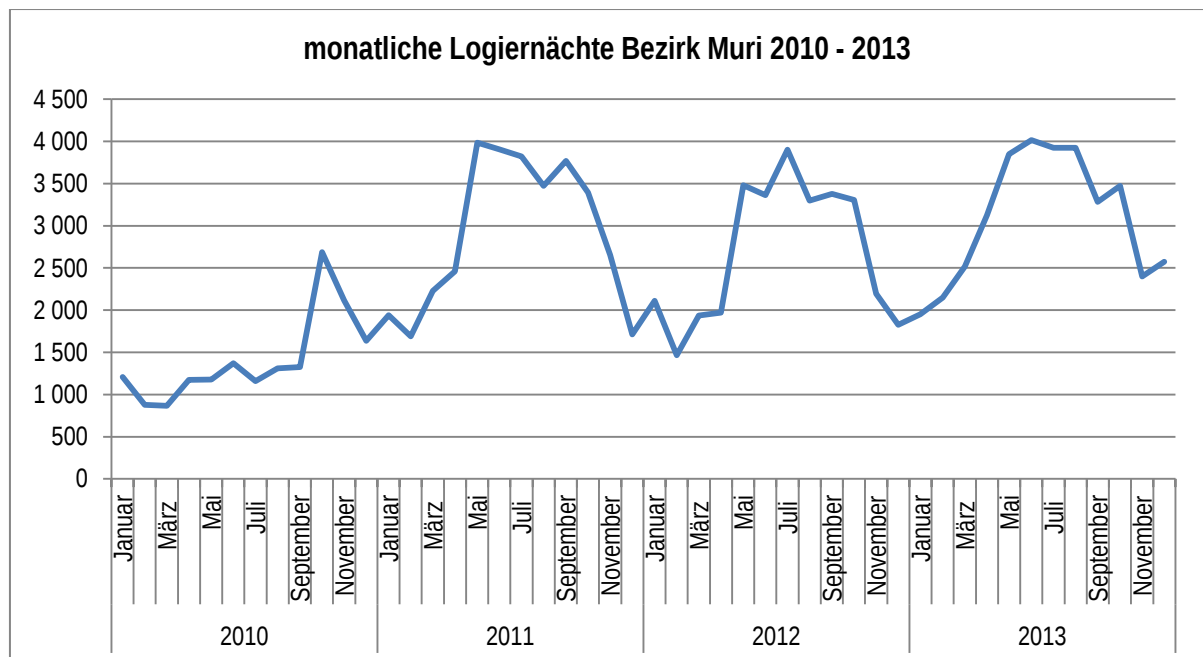


Region Oberes Freiamt (Bezirk Muri)

Tourismusorganisation: Erlebnis Freiamt

Touristische Highlights: Klosterkirche Muri, Freiamterwege

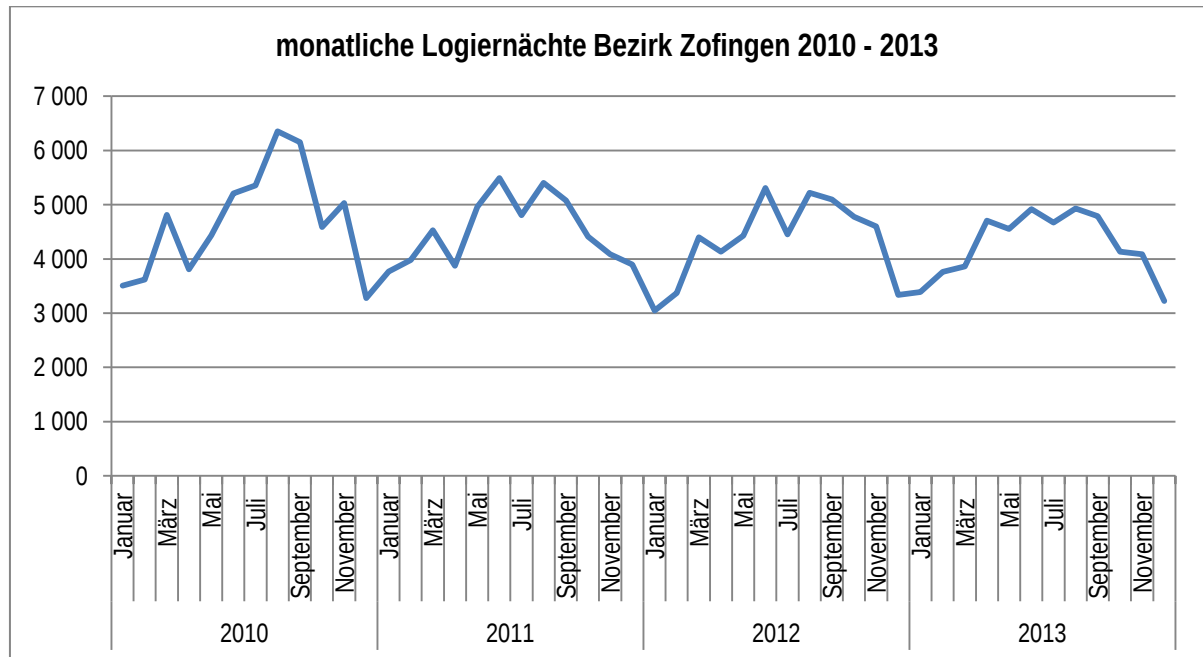
Touristische Projekte: NRP-Projekte: Strukturaufbau Tourismus Freiamt, Herzschaufe Seetal



Region Zofingen (Bezirk Zofingen)

Tourismusorganisation: Stadtbüro Zofingen

Touristische Highlights: Städte Zofingen und Aarburg

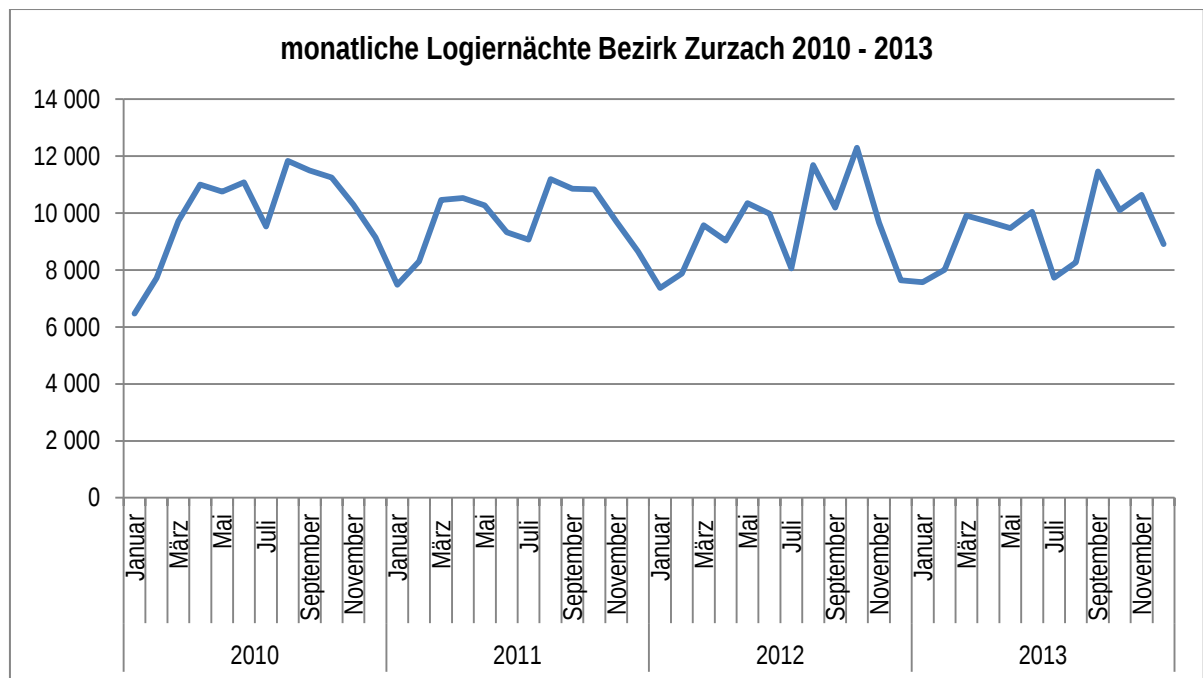


Region Zurzibiet (Bezirk Zurzach)

Tourismusorganisation: Bad Zurzach Tourismus AG

Touristische Highlights: Marktflecken Bad Zurzach, Städte Kaiserstuhl und Klingnau, Klingnauer Stausee, Jüdischer Kulturweg (Lengnau/Endingen)

Touristische Projekte: NRP-Projekt "Touristischer Einbezug des Zurzibiets"



Anhang 2

Zuteilung der Gemeinden zu den Regionalplanungsregionen

Die Regionalplanungsverbände umfassen die Gebiete der folgenden politischen Gemeinden (per 1. Januar 2014):

Region Aarau	Aarau, Auenstein, Biberstein, Buchs, Densbüren, Erlinsbach, Gränichen, Hirschthal, Holziken, Hunzenschwil, Kölliken, Küttigen, Muen, Oberentfelden, Suhr, Unterentfelden
Region aargauSüd	Beinwil am See, Birrwil, Burg, Gontenschwil, Leimbach, Menziken, Oberkulm, Reinach, Teufenthal, Unterkulm, Zetzwil
Region Baden	Baden, Birmenstorf, Ehrendingen, Ennetbaden, Fislisbach, Freienwil, Gebenstorf, Killwangen, Neuenhof, Niederrohrdorf, Oberrohrdorf, Obersiggenthal, Schneisingen, Spreitenbach, Turgi, Untersiggenthal, Wettingen, Würenlingen, Würenlos
Region Brugg	Auenstein, Birr, Birrhard, Birmenstorf, Bözberg, Bözen, Brugg, Brunegg, Effingen, Elfingen, Gebenstorf, Habsburg, Hausen, Lupfig, Mönthal, Mülligen, Remigen, Riniken, Rüfenach, Scherz, Schinznach, Schinznach-Bad, Thalheim, Veltheim, Villigen, Villnachern, Windisch
Region Fricktal	Bözen, Effingen, Eiken, Elfingen, Frick, Gansingen, Gipf-Oberfrick, Hellikon, Herznach, Hornussen, Kaiseraugst, Kaisten, Laufenburg, Magden, Mettauertal, Möhlin, Mumpf, Münchwilen, Oberhof, Obermumpf, Oeschgen, Olsberg, Rheinfelden, Schupfart, Schwaderloch, Sisseln, Stein, Ueken, Wallbach, Wegenstetten, Wittnau, Wölflinswil, Zeihen, Zeiningen, Zuzgen
Region Lenzburg-Seetal	Ammerswil, Auenstein, Beinwil am See, Bettwil, Birrwil, Boniswil, Brunegg, Dintikon, Egliswil, Fahrwangen, Hallwil, Hendschiken, Holderbank, Hunzenschwil, Lenzburg, Mägenwil, Meisterschwanden, Möriken-Wildegg, Niederlenz, Othmarsingen, Rupperswil, Schafisheim, Seengen, Seon, Staufeu
Region Oberes Freiamt	Abtwil, Aristau, Auw, Beinwil Freiamt, Besenbüren, Bettwil, Boswil, Bünzen, Buttwil, Dietwil, Geltwil, Kallern, Merenschwand, Mühlau, Muri, Oberrüti, Rottenschwil, Sins, Waltenschwil
Region Zofingen	Aarburg, Bottenwil, Brittnau, Holziken, Kölliken, Murgenthal, Oftringen, Rothrist, Safenwil, Strengelbach, Uerkheim, Vordemwald, Zofingen
Region Zurzibiet	Bad Zurzach, Baldingen, Bökikon, Böttstein, Döttingen, Endingen, Fisibach, Full-Reuenthal, Kaiserstuhl, Klingnau, Koblenz, Leibstadt, Lengnau, Leuggern, Mandach, Mellikon, Rekingen, Rietheim, Rümikon, Schneisingen, Schwaderloch, Siglistorf, Tegerfelden, Villigen, Wislikofen